



HANDBALL-ABTEILUNG TSV ALLING

gegründet 1929 e.V.



Informationsblatt der Handballabteilung zum 8.Heimspieltag 13. März 1999

Mitarbeit: Toni Weigand (TW), Fredi Letz (FL), Helmut Engel (HE), Ferdi
Kuhlenkamp (FK), Herbert Hennig (hh), Hanspeter Meindl (HM), Kim Böhm
(KB), Markus Scheid (MS), Stefan Weyl (SW)

ViSdP: Markus Scheid, Krautgartenweg 1, 82239 Alling, ☎ 08141/ 72041
Stefan Weyl, Am Weinberg 29, 82239 Alling, ☎ 08141/80543

INHALTSVERZEICHNIS

BEGRÜßUNG DER ABTEILUNGSLEITUNG	3
UNSERE NEUEN HANDBÄLLE	5
HERREN 1 (A-KLASSE, GRUPPE 3)	6
HERREN 2 (B-KLASSE, GRUPPE 3)	8
MÄNNLICHE B-JUGEND (BEZIRKSSTAFFEL, GRUPPE1)	9
MÄNNLICHE D-JUGEND (KREISKLASSE, GRUPPE 1)	10
FRAUEN (A KLASSE, GRUPPE 3)	12
WEIBLICHE A-JUGEND(BEZIRKSKLASSE, GRUPPE 2)	13
WEIBLICHE C-JUGEND (KREISLIGA)	19
WEIBLICHE D-JUGEND (KREISKLASSE)	20
GEMISCHTE E-JUGEND (KEINE PUNKTESPIELE)	21
JUGENDSEITE	25
REGELECKE	26
ALLES AUF EINEM BLICK	28
UND SO GEHT'S WEITER	28

Begrüßung der Abteilungsleitung

Liebes Allinger Handballpublikum,
Liebe Handballfreunde,

am kommenden Wochenende wird der letzte Heimspieltag der Saison 89/99 über die Bühne gehen.

Die 1. Männermannschaft bestreitet ihr letztes Heimspiel gegen den Tabellenletzten TSV Gauting II am Dienstag, 14.4.99 um 20.30 Uhr. Die stimmungswaltige Unterstützung aller Fans würde uns freuen. Schließlich geht es um eine gute Position für die Neueinteilung des Bezirkes und den Aufstieg in die Bezirksliga.

Für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter bedeutet die vergangene Saison viel Arbeit, vor allem in Hinblick auf die 3 erwachsenen- und 7 Jugendmannschaften im Spielbetrieb. Dies war oft an einem Spieltag nicht zu bewältigen und es mußten viele Ausweichtermine gefunden werden. Ein Heimspieltag muß schließlich auch organisiert werden. Dies beginnt beim Aufhängen der Plakate, geht weiter mit Hallenaufbau, Standverkauf, Kampfgericht und endet beim Aufräumen und Wegsperrern der vergessenen Gegenstände.

Manchmal kommt das Gefühl auf, daß sich die Vereinsmitglieder in einem Proficlub wähnen und deshalb auch entsprechend Ansprüche stellen dürfen. Vielleicht sollte jeder einmal nur eine Kleinigkeit selbst in die Hand nehmen, die Einteilungen zu entsprechend Diensten wahrnehmen, (Spielregeln sind ja bekannt => siehe Trainer / Betreuer Heft!) und sich nicht damit abfinden, daß es schon irgendeiner machen wird. Ein Fünkchen Hoffnung bleibt, daß alle diese Anmerkungen nicht wieder unter die Rubrik "Gehört, gelesen und sofort vergessen !" fallen.

Zurück zum Handball ! Einige Aktivitäten, wie Jugendleiterfreizeit, Übungsleiterlehrgänge, Kurzlehrgänge für Trainer und Jugendschiedsrichter fanden sehr guten Anklang.

Nur das Schiedsrichtersoll macht weiterhin Sorgen. Vielleicht füllt hier in Zukunft die Jugend die Lücken. Aber auch das geht nur durch eine entsprechende Vorbildfunktion.

In den nächsten Wochen werden für alle Mannschaften die Gruppeneinteilungen für den neuen Bezirk "Alpenvorland" zusammengestellt. Dieser Bezirk umfaßt den Landkreis Fürstfeldbruck, den Kreis Zugspitz, westliches Oberbayern einschl. Landsberg, Kaufering und Schongau und den Kreis Allgäu. Es wird dabei regionale Einteilungen geben, so daß auch im Jugendbereich (außer höherklassig) keine übermäßig langen Fahrtstrecken anfallen werden.

Zum Schluß möchten wir uns bei unseren treuen FANS bedanken, die unsere Bühne manchmal in ein Tollhaus verwandeln. Unser Dank gilt auch unseren Sponsoren, die uns über einige Ausrüstungsdefizite hinweghelfen und natürlich auch bei allen unsere ehrenamtlichen Mitarbeitern.



Mit sportlichen Grüßen

Helmut Engel *Ferd. Kuhlkamp*

Helmut Engel Ferdi Kuhlkamp

Kim Böhm

Kim Böhm

Hanspeter Meindl

Hanspeter Meindl

Unsere neuen Handbälle

Die Handballabteilung des TSV Allings bedankt sich bei den unten aufgeführten Sponsoren für die Handbälle unserer Damen- und Herrenmannschaft sowie unserer weiblichen - männliche A und B Jugendmannschaften.



Firma	Straße	PLZ	Ort
Zahnärztin Heini-Beckmann	Antonistr. 1	82239	Alling
Meltem GmbH & CO. KG	Pfarrgasse 1	82239	Alling
KfZ Betrieb Schusterschütz GmbH	Moosstr. 29	82178	Puchheim
Landwirt Friedrich Sedlmayr	Edelfeldweg 5	82239	Alling
Malermeister Fritz Moll	Kapellenstr. 57	82239	Alling
Leyrer Klaus GmbH	Gilchinger Str. 35	82239	Alling
Eduard Krauß Omnibusunternehmen	Pschorrgasse 1	82239	Alling
Vilgertshofer GmbH	Parsbergstr. 104	82239	Alling
Heilpraktikerin Cornelia Preine	Am Weinberg 17	82239	Alling
Dachdeckerei Jäger	Pfarrgasse 1	82239	Alling
Sportreferent Grichter	Griesstr. 7	82239	Alling
Fahrschule Top Drive	Feldhüterstr. 5	82239	Alling
Haar und Haut GmbH	Kirchweg 4	82239	Alling/Holzkirchen
Glasneck M.O. GmbH	Feldhüterstr. 12	82239	Alling
Dentallabor Herbert Chochola	Am Angerl 1	82239	Alling
MC Palk GmbH	Hartstr. 34	82239	Alling
Gebäudereinigung Lechner	Am Göppenbüchl 30	82239	Alling
Schwojer Holzentründung	Gagers 2	82239	Alling
Friseur und Kosmetik Claudia Wagner	Hartstr. 3	82239	Alling
Studio Loy	Hartstr.35	82239	Alling
Victoria Versicherungen Horst Keßler	Kapellenstr. 14	82239	Alling
Kommunikationstechnik Karl Heinz Schubert	Kapellenstr. 43	82239	Alling

Stand Januar 1999

Herren 1 (A-Klasse, Gruppe 3)

Heute auswärts

Zeit	Mannschaft	Verein
19:30	Herren I	SV Pullach II

TSV Alling – SC Gröbenzell 13:7

Lange Pause ohne Wirkung

Alling festigt A-Klassen-Spitze

Alling / Gröbenzell (tb) - Die dreiwöchige Zwangspause zeigte keine Wirkung für Alling Handball-Männer, die beim Landkreiserby im zweiten Spiel der Rückrunde die Gäste vom SC Gröbenzell mit einem 13:7-Sieg klar in die Schranken wiesen und ihre Tabellenführung in der A-Klasse behaupteten.

Die Gröbenzeller, die zuletzt erfolgreich gegen den Mitfavoriten um den Bezirksklassen-Aufstieg, SC Bajuwaren München, waren, mußten ersatzgeschwächt antreten. Auch bei Alling fehlten aber zwei wichtige Spieler.

Das Derby wurde vom

gastgebenden TSV konzentriert begonnen. Thomas Neumann von der Außenposition und Markus Scheid im Gegenstoß konnten früh die ersten beiden Tore markieren. Wieder waren es Neumann und Scheid, die kurze Zeit später auf 4:0 erhöhten, ehe Gröbenzell das erste Tor erzielen konnte. Das Spiel selbst stand auf keinem hohen Niveau, dazu war noch zuviel Leerlauf im Angriff auf Allinger Seite, aber die vorhandenen Chancen wurden optimal ausgenutzt.

Für den TSV spielten: Vogt, Schöller, Heiß (2), Brzoska (3), Neumann (3), Jäger, Wolf (4), Ulmmer (2), Leicht (3), Markus Scheid (3), Stefan Scheid; von Gröbenzell lag bis Redaktionsschluß keine Statistik vor.

Alling steht kurz vor der Meisterschaft
TSV Alling – SG Süd Blumenau 18:16 (10:6)

Gewarnt war man ja beim TSV Alling, denn die SG Blumenau, bei dem die Allinger A-Klasse Handballer an diesem Wochenende antreten mußten, hatte immerhin gegen den Titelaspiranten SC Bajuwaren klar gewonnen. Daß die Partie bis zum Schluß offen blieb, war deshalb wenig überraschend. Am Ende aber setzten sich Alling mit 18:16 durch. Alling trat ohne den verletzten Martin Schamböck und den Urlauber Peter Heiß an. Dafür war Jens Gronemann nach einer langen Verletzung wieder im Team. Die Gäste mußten sich erst an die harte Spielweise der Blumenauer gewöhnen. Die Deckung der Blumenauer stand kompakt und war kaum zu überwinden. In den ersten zehn Minuten war die Partie ausgeglichen, und Blumenau konnte die Allinger Führung ausgleichen. Nach einer Viertelstunde konnten sich die Gäste erstmals durch zwei Gegenstöße und ein Kreistor von Brzoska mit drei Toren absetzen. Zur Halbzeit stand es dann 10:6 für den TSV. Nicht locker lassen hieß die Devise in der Kabine, denn Blumenau ist für seine Heimstärke, besonders in der Schlußphase, bekannt. So kam es dann auch. Alling hielt den zwischen drei und vier Toren schwankenden Vorsprung bis zehn Minuten vor Spielende. Dann kam die SG Blumenau auf und erspielten sich ein Tor nach dem anderen. Drei Minuten vor dem Schlußpfiff hieß es plötzlich nur noch 17:15 für Alling. Nun galt es die Nerven zu bewahren, was angesichts der jetzt druckvoll agierenden Gastgeber nicht so einfach war. Beim Stand von 16:17 hatte Blumenau den Ausgleich in der Hand. Wenn da nicht Hubert Vogt im Tor der Allinger die letzten Chancen der Blumenauer zunichte gemacht hätte. Vogt war an diesem Nachmittag das ganze Spiel über in prächtiger Verfassung und hatte schon in der ersten Hälfte überragend gehalten und seiner Mannschaft den Rücken gestärkt. Alling konnte dann kurz vor Schluß – nachdem es noch einige Male hin und her ging – durch seinen Routinier Otti Leicht den Siegestreffer zum 18:16 markieren. Leicht hatte zu diesem Zeitpunkt bereits sieben Tore auf seinem Konto. Die Tabelle sieht derzeit recht günstig aus für Alling. Mit 22:2 Punkten steht der TSV vier Spiele vor Saisonende an der Tabellenspitze. Zwei Siege dürften für die Meisterschaft reichen. Eine durchaus lösbare Aufgabe.

Die Tore: Leicht (8), Wolf (3), Brzoska (3), Kronemann (2), Neumann (2)

Blumenau - Alling			16:18
Laim II - Bajuwaren			7:20
Gröbenzell - Großhadern			24:12
1. Alling	12	272:171	22:2
2. Gauting II	13	242:236	19:7
3. Gröbenzell	14	280:233	19:9
4. Bajuwaren Mü.	14	257:228	19:9
5. Bayern Mü.	12	238:226	14:10
6. Blumenau	13	218:224	10:16
7. ESV Laim II	13	218:276	6:20
8. Großhadern	12	182:243	4:20
9. Pullach II	13	212:182	3:23

Herren 2 (B-Klasse, Gruppe 3)

Heimspieltag 13.03.99

Zeit	Mannschaft	Verein
17:00	Herren II	TSV Herrsching

. Aubing	12	238:191	18:6
. Herrsching II	11	236:182	17:5
. U'hofen II	11	192:196	14:8
. Gauting III	13	194:204	14:12
. Olching II	11	190:180	12:10
. Wolfratsh.	11	210:165	11:11
. Alling II	11	163:247	4:18
. HSG Würm III	10	142:200	0:20

Männliche B-Jugend (Bezirksstaffel, Gruppe1)

Heute spielfrei

Führungsposition gesichert

TSV Alling – TSV Schwabhausen 24:12 (12:6)

Im vorletzten Spiel der Saison konnte die männliche B-Jugend des TSV Alling die Führungsposition souverän festigen.

Nach dem sehr hart geführten Hinspiel in Schwabhausen waren die Jungs des TSV Alling vorgewarnt und liefen dementsprechend eingestellt auf der Spielfläche auf. Die eingeschlagene Taktik (3/3/1 Stellungsspiel) der ersten Halbzeit ließ den TSV Alling in den ersten Minuten des Spieles auf 8:1 davonziehen. Nach ca. 15 Minuten in der ersten Halbzeit, es wurde zunehmend manndeckend gespielt, konnten die Gäste des TSV Schwabhausen bis auf 9:4 aufholen. Mit einem Halbzeitstand von 12:6 gingen die Mannschaften in Ihre Kabinen.

Mit der Umstellung auf das sichere, ruhigere Stellungsspiel 5/1 (bzw. 4/2) anfangs der 2. Halbzeit hatten die Jungs des TSV Alling zunächst etwas Schwierigkeiten, so daß der Gegner kurzfristig auf 12:8 herankommen konnte.

Durch die geschlossene Mannschaftsleistung und die solide Aufbauarbeit der letzten Monate wurde im Ergebnis ein verdienter und in keiner Phase des Spiels gefährdeter Sieg mit 24:12 herausgearbeitet, bei dem fast alle Spieler zu einem Torerfolg kommen konnten.

Die Tore Armin Eickhoff (8), Christian Konrad (4), Christian Müller (1), David Geissler (2), Florian Blobner (1), Manuel Lindemiller (2), Martin Kinader (3), Philipp Gladiator (1), Tassilo Höll (1), Thomas Kuhlenkamp (1)

B-Jugend, Bezirksstaffel

ASV Dachau - Schwabhausen			10:6
1. Alling	9	154:92	14:4
2. Schleißheim II	8	136:118	12:4
3. ASV Dachau	8	122:114	11:5
4. Neuburg	8	121:118	9:7
5. Schwabhausen	9	104:140	3:15
6. ESV München	8	121:176	1:15

Männliche D-Jugend (Kreisklasse, Gruppe 1)

Heimspieltag 13.03.99

Zeit	Mannschaft	Verein
13:15	Männl-D-Jgd	SV Pullach

Ihr vorletztes Spiel der Saison 1998/99 gegen den SV Pullach (Hinspiel 1:17) bestreitet heute unsere männliche D-Jugend. Am 21.03. endet für sie die Saison mit dem Spiel gegen den Tabellenersten TSV Gauting (Hinspiel 5:20).

Unsere im April 1998 aus der ehemaligen gemischten E-Jugend neu gegründete D-Jugend Mannschaft hat sich im Laufe der Saison auf 15 Spieler ergänzt.

Nachdem mit Johannes und Tobias zwei Spieler ausschieden, konnten Benjamin Luckau, Benni Holtz, Stefan Bäuml und Toni Reischl neu hinzugewonnen werden.

Gleichzeitig konnten wir auch in Andreas Kluge den „Mann für alle Fälle“ finden, der immer wenn einer der beiden Trainer, Kim Böhm oder Michael Kirchbichler verhindert ist, tatkräftig einspringt.

In den letzten Wochen hat die Mannschaft um Kim und Michael hart gearbeitet, um wieder ein erfolgreiches Team (wie zu E-Jugendzeiten) auf die Beine zu stellen. Von Spiel zu Spiel steigerten sich die Buben und auch bei ihnen ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis der erste Sieg zu verbuchen ist.

Mittlerweile kann die Mannschaft auf eine sichere Abwehr bauen und auch Ludwig K., unser neuer Torwart (Philipp M. spielt derzeit lieber im Rückraum), wird zusehends sicherer zwischen den Pfosten und hat schon so manches Tor verhindert.

Das Manko liegt nach wie vor noch bei der mangelnden Torausbeute. Mit Matthias K. (14) und Alexander K. (20) haben wir zwar 2 erfolgreiche Torschützen, aber dies sind für eine Mannschaft mit 15 Spielern einfach zu wenig. Unsere Gegner stellten sich spätestens in der 2. Halbzeit auf diese Situation ein und legten unsere beiden Torschützen kurzer Hand lahm. Bisher ist noch

niemand da, der dann die Verantwortung übernimmt und aufs Tor wirft. Diese Angst müssen die Kids noch ablegen, um in der nächsten Saison erfolgreich bestehen zu können.

Eines darf man aber auch nicht vergessen - das erste Jahr in einer höheren Gruppe ist bekanntlich das Schwerste. Oft waren die Buben körperlich unterlegen, da zum Teil bis zu 3 Jahre Altersunterschied zwischen den Spielern besteht. Die Ältesten werden nächste Saison in der C-Jugend weiterspielen und neue Mannschaften werden hinzukommen. Dies allein bedeutet für die Zukunft schon ein Plus für uns - den Rest werden wir durch unser Training und durch weitere Erfahrungen, die wir im Sommer bei unseren üblichen Turnieren sammeln, erreichen. Bis zum ersten Sieg ist es nicht mehr weit !!

Kim B.

Saison 1998/99 männliche D-Jugend

Begegnungen:	Ergebnisse:	Hinrunde / Rückrunde	
TSV Alling	: TSV Schwabhausen	1 : 10	7 : 14
TSV Alling	: TSV Großhadern	4 : 12	5 : 8
TSV Alling	: SV Pullach	1 : 17	13.03.
TSV Alling	: SC Gröbenzell	5 : 12	6 : 11
TSV Alling	: TSV Olching	3 : 12	4 : 16
TSV Alling	: TSV Gauting	5 : 20	21.03.



In der Saison spielten:

Stephan B., Fabian G., Konstantin H., Benjamin H., Ludwig K. TW, Matthias K., Benjamin L., Florian L., Philipp M., Florian M., Martin M., Franz R., Florian W. Alexander K., neu Toni R.

Trainer: Kim Böhm - Michael Kirchbichler - Andreas Kluge

D-Jugend, 3. Kreisklasse

Pullach - Großhadern			21:13
1. Pullach	10	127:69	17:3
2. Gauting	10	110:65	17:3
3. Olching	10	105:46	14:6
4. Schwabhausen	10	54:89	6:12
5. Gröbenzell	9	54:89	6:12
6. Großhadern	11	58:118	4:18
7. Alling	10	43:130	0:20

Frauen (A Klasse, Gruppe 3)

Heute auswärts

Zeit	Mannschaft	Verein
17:30	Damen	SV-Pullach II

A-Klasse

Pullach II - Bad Tölz			9:12
Alling - Gauting			15:16
Eichenauer SV - O'ammergau			20:6
Gaißach - Murnau			11:16
1. Gauting	13	240:148	25:1
2. Murnau	14	195:133	23:5
3. Partenkirchen	13	165:152	17:9
4. Gaißach	15	194:185	15:15
5. Eichenauer SV	12	162:146	12:12
6. Alling	13	155:168	10:16
7. Bad Tölz	13	133:154	8:18
8. Oberammerg.	13	158:216	6:20
9. Pullach II	12	86:186	2:22



Tore • Türen • Antriebe
Boysen, 82239 Alling

Weibliche A-Jugend(Bezirksklasse, Gruppe 2)**Heimspieltag 13.03.99**

Zeit	Mannschaft	Verein
15:30	Weibl. A-Jgd	TuS Geretsried

**Erneute Heimmiederlage bringt den TSV Alling in das
Mittelfeld zurück**

TSV Alling – SC-Gaißach 5:9 (5:3)

Nicht gänzlich unzufrieden zeigte sich der Trainer nach der 5:9 (5:3) Niederlage gegen den SC Gaißach. Nachdem die Mannschaft derzeit noch immer auf 4 Spielerinnen verzichten muß, hat man die Erwartungen im Augenblick etwas zurückgeschraubt.

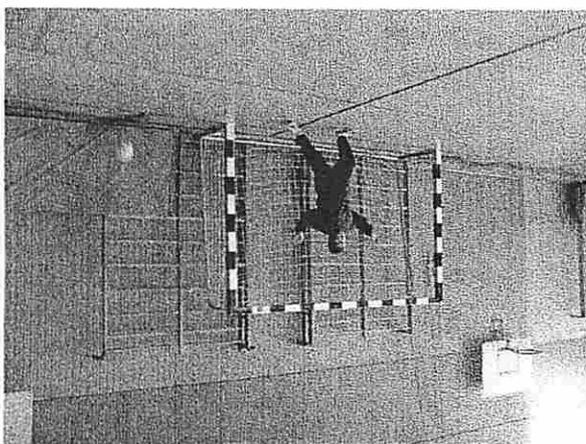
Dabei zeigte der TSV Alling zu Beginn der Partie eine äußerst engagierte Leistung. Durch sehenswerte Treffer von Daniela Jäger und Stefanie Oswald konnte man schon nach wenigen Minuten mit 4:0 in Führung gehen.

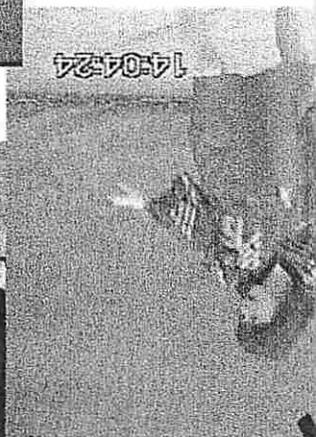
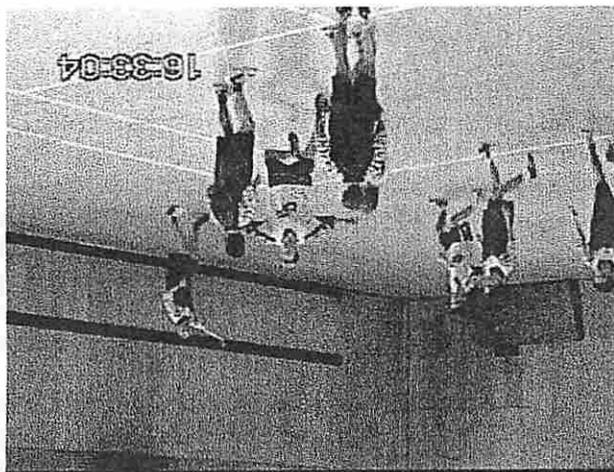
Zudem bissen sich die gegnerischen Spielerinnen an der Allinger Abwehr immer wieder die Zähne aus. Konzentriert konnte man Gaißacher Mädchen immer wieder zu unkontrollierten Würfen zwingen, die dann leichte Beute von Torhüterin Claudia Reischl wurden. Schon glaubte man auf der Allinger Bank, zu alter Stärke gefunden zu haben, ehe der Gegner seine Abwehr umstellte und seinerseits mit einer Manndeckung von Stefanie Oswald reagierte. Der Faden des Allinger Spiels war damit gerissen und durch zwei Konter und ein schönes Kreisenspiel konnte der SC Gaißach bis auf 5:3 aufschließen.

In der zweiten Hälfte gelang im Angriff schließlich nichts mehr. Zwar kämpfte die Allinger Mannschaft in der Abwehr und zeigte hier aufsteigende Form, im Angriff spürte man allerdings zunehmend die Verunsicherung der Spielerinnen. Ballverluste durch Fangfehler und Fehlpässe häuften sich und gaben dem Gegner großzügig Gelegenheit Tor für Tor einen 9:5 Sieg heraus zuspieren.

Letztendlich ging der Sieg für den SC Gaißach in Ordnung. Auf Allinger Seite heißt es nun die Schwächen im Training abzubauen und auf ein baldige Genesung der Verletzten zu hoffen.

Tore: Stefanie Oswald (4), Daniela Jäger (1)





essionen



Weibliche A-Jugend Abschlußbericht Wintersaison 98/99

Sportlicher Einbruch in der Rückrunde ließen die Titelträume platzen.

Mit sehr hohen Erwartungen starteten die Mädchen in die diesjährige Wintersaison.

So konnte man in der Sommerrunde an beiden Qualifikationsturnieren alle Spiele für sich entscheiden und ging nicht umsonst als Mitfavorit in die Spielrunde.

Zudem schlossen sich mit Katharina Eckstein und Christina Metzger zwei „Handballneulinge“ dem Team an und so hofften beide Trainer, die letztjährigen

Personalsorgen endlich ad acta legen zu können.

Daß aber Wunsch und Realität oft weit auseinander liegen, zeigte sich schon beim ersten Spiel gegen den Erzrivalen TSV Herrsching. Mit einer deutlichen 4:11

Auswärtsniederlage legte man gleich zu Beginn einen Fehlstart hin. Allerdings sollte dies die vorerst letzte Schlappe sein. Fünf Spiele in Folge

konnte keine Mannschaft mehr den TSV Alling stoppen. Selbst der Angstgegner

SG Süd/Blumenau wurde mit einem 16:5 regelrecht überrannt, was nicht nur

den Mädchen sichtlich Genugtuung bereitete.

Leider verletzte sich gerade in dieser Phase Verena Gladiator so schwer, daß

das Team die restliche Saison ohne sie auskommen mußte. Auch waren die Trainer kurz vor der Winterpause nicht unbedingt mit

Trainingsteilnahme und Einstellung der Spielerinnen zufrieden. Eine weitere Verletzung von Stefanie Oswald und eine unmotiviertere Leistung brachten schließlich die zweite Niederlage gegen den TuS Geretsried. Zu diesem Zeitpunkt ließ sich schon erahnen, daß der Titel verspielt war.

Ein Armbruch von Gertrud Feichtner und weitere kleinere Blessuren sorgten für noch mehr Personalnot. Und zu allem Überfluß fielen die restlichen Mädchen in ein regelrechtes Leistungstief. Ratlos mußte man nun auf der Trainerbank deutliche Niederlagen gegen Herrsching und Süd/Blumenau hinnehmen.

Zum Glück scheint es nun zum Ende der Spielrunde wider leicht bergauf zu gehen.

Durch engagierte Trainingsarbeit und ein Krankenlazarett, daß sich langsam zu lichten scheint, konnte man zumindest wieder Ansätze von alter Stärke sehen.

Das Ziel Meistertitel verfehlte man zwar deutlich, aber nachdem die Talsohle nun durchritten scheint, hofft das Team nun auf eine starke Qualifikationsrunde in der kommenden Sommerrunde. Die gute Stimmung ist jedenfalls nach wie vor vorhanden und auch auf Trainerseite gibt man sich sehr zuversichtlich.

Spielerinnen:

Claudia Reischl (Torhüterin), Anita Handelshäuser (LA), Katharina Eckstein (LA), Stefanie Oswald (RL), Gertrud Feichtner (RM), Sylvia Fräsch (K), Christina Metzger (K), Monika Handelshäuser (K), Anja Schäfer (RR), Verena Gladiator (RR), Monika Feichtner (RA), Daniela Jäger (RA)

Trainer:

Helmut Engel - Markus Scheid

A-Jugend, Bezirksklasse

Blumenau - Geretsried			24:18
Gaißach - Herrsching			6:6
1. Herrsching	10	113:69	19:1
2. Geretsried	12	196:155	16:8
3. Gaißach	11	140:108	13:9
4. Alling	10	109:93	12:8
5. Blumenau	10	147:158	10:10
6. Bad Tölz	12	152:206	8:16
7. Pullach	12	114:134	6:18
8. Gilching	13	129:177	6:10

Spiele:

	Punkt		Tore
TSV Herrsching - TSV Alling	11:4	0:2	4:11
SV Pullach - TSV Alling	6:9	2:2	13:17
TSV Alling - SG Süd/Blumenau	16:5	4:2	29:22
TSV Alling - TSV Gilching	10:6	6:2	39:24
TSV Alling - SV Pullach	14:10	8:2	53:34
TSV Alling - TV Bad Tölz	16:4	10:2	69:38
TuS Geretsried - TSV Alling	14:12	10:4	81:52
TSV Gilching - TSV Alling	8:13	12:4	94:60
TSV Alling - TSV Herrsching	7:9	12:6	101:66
SG Süd/Blumenau - TSV Alling	20:8	12:8	109:86
TSV Alling - SC Gaißach	5:9	12:10	114:95



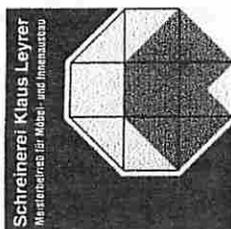
Weibliche C-Jugend (Kreisliga)

Heimspieltag 13.03.99

Zeit	Mannschaft	Verein
14:15	Weibl. C-Jgd	TSV Wolftrathshausen

„Die Schreinerei mit Raumkonzept“

Es gibt nichts, was sich nicht einrichten läßt:
von Bädern, Einzelmöbeln, Kinderzimmern,
Küchen, Schlafzimmern, Wohnzimmern usw.
bis hin zum Dachausbau, Fenstern, Parkett,
Türen.



Gilchinger Str. 35
82239 Alling
Tel.: 08141/80636
Fax: 08141/82369

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
TV Bad Tölz	11	220 : 78	22 : 0
TSV Alling	9	183 : 64	14 : 4
TuS Geretsried	9	114 : 140	10 : 8
TSV Peißenberg	7	51 : 95	6 : 6
TSV Murnau	10	92 : 134	6 : 14
TSV Wolftrathsh.	8	58 : 97	4 : 12
SG Oberammerlthal	8	32 : 142	0 : 16

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
13.03.99	TSV Alling	TSV Wolftrathsh.	- -
13.03.99	SG Oberammerlthal	TSV Peißenberg	- -

Weibliche D-Jugend (Kreisklasse)

Heute spielfrei

TSV Alling – TSV Neufahrn 3:18 (1:6)

Durch Grippewelle geschwächt

Zum letzten Spieltag hatte bei unserer weibl. D-Jugend die Grippewelle zugeschlagen, so daß die Mannschaft mit nur 6 Spielerinnen, verstärkt durch Carolin Schröder aus der gemischten E-Jugend antreten mußte.

Nachdem die Gegner mit 1:0 in Führung gingen, konnte Franziska Christl postwendend den Ausgleich erzielen. Danach hatten die Neufahrner Mädchen, durchwegs 1 Jahr älter waren, das Spiel fest im Griff. Unsere Abwehr konnte die Angriffe durchaus abwehren, dennoch erzielten unsere Gegner noch 5 Tore bis zur Pause. Halbzeitstand 1:6.

Nach der Pause drehten die Neufahrner erst richtig auf, und ein Tor nach dem anderen mußten unsere Mädchen hinnehmen. Der Einsatz unserer Mannschaft war trotz allem sehr motiviert und lobenswert, im Eifer trafen sie leider öfters den Pfosten. Zum Schluß der 2. Halbzeit wurde schön kombiniert und es gelang Laura Christl und Claudia Leyrer noch je ein Tor.

Für Alling spielten: Veronika Kinader (im Tor), Kathi Pfannes, Franziska und Laura Christl, Claudia Leyrer, Sabrina Heigl, Carolin Schröder.

Gemischte E-Jugend (keine Punktspiele)

Heute spielfrei

Handballkrimi zum Saisonende

TSV Alling – SV Pullach 9:9 (6:6)

Handballkrimi zum Saisonende !!

Mit einem 9:9 Erfolg gegen die Mannschaft des SV Pullach (Hinspiel 5:15) beendete unsere E-Jugend die Saison 98/99.

In ihrem letzten Spiel zeigten unsere Goldies & Co. noch einmal alles, was sie in den letzten Monaten gelernt hatten und was sie auszeichnet.

Spannender kann ein Spiel wohl kaum verlaufen - und auch mehr Stimmung von seiten der vielen Zuschauer sieht man sonst nur bei einem Spiel der 1. Herrenmannschaft.

Bereits in der ersten Halbzeit brachte uns Franz R. mit 2 schönen Toren in Führung. Bis zum 6:4 nach 15 Minuten konnte der Vorsprung von 2 Toren gehalten werden. Durch eine kurzzeitige Abwehrschwäche gelang es dem Gegner jedoch bis zur Halbzeit auf 6:6 Tore auszugleichen.

Die zweite Halbzeit begann für unsere Kids dann mit einem totalen Tief. Kein Wurf wollte mehr ins gegnerische Tor gehen - vielmehr zielte man direkt auf den Torwart, der den Ball nur noch zu fangen brauchte. Die Pullacher zogen auf 6:8 Toren davon. Endlich gelang das 7:8 nach 12 gespielten Minuten. Doch der Ausgleich wollte einfach nicht gelingen - vielmehr erhöhte der Gegner auf 7:9 Tore. Endlich, 4 Minuten vor Schluß traf unser Franz wieder erfolgreich den Ball ins Netz. Unsere gute Deckung bewährte sich in den nächsten Minuten und ließ kein weiteres Gegentor mehr zu. Bei jedem Angriff unserer Kids fieberten die Zuschauer und Trainer mit - die Nerven zum Zerreißen gespannt. Dann 30 Sekunden vor Schluß - spannender ging es wirklich nicht - gelang Florian L. im Alleingang der Ausgleich ! Die restliche Spielzeit reichte für die Gegner nur noch aus, um den Anstoß auszuführen.

Ein verdientes Unentschieden für unsere Goldies & Co., die das Spiel ohne ihr

10- minütliches Tief nach der Pause durchaus auch hätte gewinnen können.

Erstmals spielte bei der E-Jugend Florian Weyl, der mit 3 Treffern erfolgreich war.

Von ihm werden wir in der nächsten Saison sicher noch einige Tore sehen. Franz Rieber bestritt an diesem Sonntag sein letztes Spiel in der E-Jugend. Aus Altersgründen darf er nun nur noch in seiner D-Jugend Mannschaft spielen. Mit 25 Treffern unterstützte er unsere Mädels erfolgreich in den letzten Monaten. Wir wünschen ihm für seine nächste Saison in der D-Jugend viel Erfolg und viele Tore.

Es spielten: Daniela K. TW, Sabrina G., Carolin Sch., Steffi S. (1), Vroni J., Lea S., Kirsten K., Manuela K., Franz R. (4), Florian L. (1), Florian W. (3)

TSV Alling - gemischte E-Jugend (überw. weiblich)

Wir über uns:

Unsere Mannschaft besteht aus 11 Spielerinnen. Seit April spielen wir schon zusammen. Jeden Donnerstag trainieren wir von 16.30 Uhr - 18.00 Uhr. Seilspringen tun wir gerne - aber Chinesenlauf verabscheuen wir.

Ohne saure Schlangen vor dem Training läuft bei uns gar nichts !
Am Liebsten mögen wir Handballspielen am laufenden Band.

Unser Motto: Kämpfen bis zum Umfallen !!

Übrigens haben wir auch eine Trainerin, die heißt Kim, wie das Ketchup. Außerdem haben wir seit Mitte Oktober sogar noch eine Betreuerin - Viola.

Für die nächste Saison werden wir wieder fleißig trainieren, denn unser erster Sieg ist schon jetzt zum Greifen nahe !

Mit Unterstützung von Florian Lindemiller und Franz Rieber bestritten wir von Oktober 1998 bis März 1999 unsere erste Handballsaison. Wie wohl allen Mannschaften, die das erste Jahr dabei sind, hatten wir mit einigen Hindernissen zu kämpfen. Zum einen spielten allein

sechs unserer Mädels das erste Mal überhaupt ein Spiel gegen eine andere Mannschaft, zum anderen waren wir vom Alter her (somit oft körperlich unterlegen) mit Abstand die Jüngsten. Auch unsere beiden Torfrauen Daniela und Marielle stehen erst seit April zwischen den Pfosten - davor spielten sie bereits 2 und 1 Jahr auf dem Feld. Sie beide zeigten dafür eine tolle Leistung im Tor.

Als erstes Ziel der Trainerin hieß es eine MANNSCHAFT aus den 11 Mädels zu formen. Anfänglich gab es da einige Schwierigkeiten - wollte man doch immer nur der besten Freundin den Ball zuspielen - oder zumindest dann der zweitbesten usw. Auch hatte der Ball für einige eine enorme Anziehungskraft. Statt die Position zu halten, suchte man ständig die Nähe des runden Leders und der Mitspielerinnen. Das nächste Hindernis, das es zu überwinden galt, war die Angst vor dem Gegner (einige zogen es in der Abwehr vor, dem heraneilenden Gegner etwas Platz zu machen, damit er auch besser auf unser Tor zielen konnte) und dem Wurf auf das gegnerische Tor.

Nicht zu vergessen - unsere Jüngsten mußten sich noch daran gewöhnen, sich auf dem immerhin 20 X 40 Meter großen Spielfeld überhaupt zurecht zu finden. Und dann läuft da immer noch einer mit einer Pfeife rum und macht mit den Händen hin und wieder so komische Zeichen - was bedeuten die bloß alle ??

Wenn man all diese Gegebenheiten einmal berücksichtigt, dann werden mir alle, vor allem die vielen Eltern, die uns die ganze Saison über so zahlreich begleitet und angefeuert haben, bestimmt recht geben:

Unsere Mädels haben in den letzten Monaten verdammt viel gelernt und sich enorm gesteigert. Der erste Sieg ist in greifbarer Nähe.

Kim B.

Gemischte E-Jugend * TSV Alling**Saison 1998 / 99**Ergebnisse:Hinrunde / Rückrunde

TSV Alling : Post SV München	11:11	/	1:17
TSV Alling : TSV Neufahrn	2:9	/	6:8
TSV Alling : TSV Schleißheim	2:10	/	3:12
TSV Alling : TuS Geretsried	6:11	/	7:17
TSV Alling : SV Pullach	5:15	/	9:9

Mannschaft der Saison 98/99:

TW/2 Marielle Gottmann (1), TW/3 Daniela Klemer
 4 Sabrina Gröschel (5), 5 Manuela Krammer, 6 Stefanie Strunz (1),
 7 Lea Strobl, 8 Nicole Rauch, 9 Franziska Jäger (8), 10 Carolin
 Schröder (1), 11 Lisa Klemer, 12 Vroni Jäger, 13 Franz Rieber (25),
 14 Florian Lindemiller (4), 15 Kirsten Kuhlenkamp
 - Florian Weyl (3) 1 Spiel -

Trainerin: Kim Böhm / Viola Hartmann



Jugendseite

Vorstellen eines Jugendraines

Name: Viola Hartmann
Alter: 38
Beruf: Dipl. Ing. E-Technik
Hobbys: Handball, Schwimmen, Foto

Wie bist du zum Handball gekommen?

Werbung in der Schule

Was gefällt dir an Handball?

Mannschaftsspiel, Teamgeist und Zusammengehörigkeitsgefühl

Welche Ziele setzt du dir mit der Mannschaft?:

Spiel gewinnen
gute Handballspielweise
gute stabile Mannschaft
einer für alle, alle für einen

Regelecke

Der Torraum

1. Der Torraum darf nur vom Torwart betreten werden (siehe jedoch 6:3). Der Torraum, einschließlich Torraumlinie, ist betreten, wenn er von einem Feldspieler mit irgendeinem Körperteil berührt wird.
2. Beim Betreten des Torraums durch den Feldspieler ist wie folgt zu entscheiden:
 - a) Freiwurf, wenn ein Feldspieler mit dem Ball den Torraum betritt (13:1c);
 - b) Freiwurf, wenn ein Feldspieler ohne Ball den Torraum betritt und dadurch ein Vorteil entsteht (13:1c; siehe jedoch 6:2c);
 - c) 7-m-Wurf, wenn ein Abwehrspieler sich durch das Betreten des Torraumes dem ballbesitzenden Angriffsspieler gegenüber einen Vorteil verschafft (14:1c).
3. Das Betreten des Torraums bleibt straffrei:
 - a) wenn ein Spieler, nachdem er den Ball gespielt hat, den Torraum betritt, sofern dieses für den Gegenspieler keinen Nachteil hat;
 - b) wenn ein Spieler ohne Ball den Torraum betritt und er sich dadurch keinen Vorteil verschafft;
 - c) wenn ein Abwehrspieler ohne Nachteil für den Gegenspieler beim oder nach dem Abwehrversuch den Torraum betritt.
4. Im Torraum gehört der Ball dem Torwart.
Jedes Berühren des im Torraum liegenden, rollenden oder vom Torwart festgehaltenen Balls ist nicht erlaubt (13:1c). Ein sich über dem Torraum befindender Ball darf gespielt werden.
5. Gelangt der Ball während des Spiels in den Torraum, muß er vom Torwart wieder ins Spiel gebracht werden.
6. Berührt ein Spieler der abwehrenden Mannschaft den Ball, der dann vom Torwart gehalten wird oder im Torraum liegen bleibt, geht das Spiel weiter.
7. Bei absichtlichem Spielen des Balls in den eigenen Torraum ist wie folgt zu entscheiden, auf:
 - a) Tor, wenn der Ball in das Tor gelangt;
 - b) 7-m-Wurf, wenn der Torwart den Ball berührt und dieser nicht in das Tor gelangt (14:1d);

- c) Freiwurf, wenn der Ball im Torraum liegen bleibt oder die Torauslinie überquert (13:1e);
d) Weiterspielen, wenn der Ball den Torraum durchquert, ohne daß ihn der Torwart berührt.
8. Der aus dem Torraum in das Spielfeld zurückgelangende Ball bleibt im Spiel.

HONDA * KAWASAKI * SUZUKI * YAMAHA

Motorrad BEST Motorrad BEST Motorrad BEST
Bodenseestraße 17 · 81241 München - Pasing

IHR BENÖTIGT ERSATZTEILE ?

- ohne lange Anfahrten
- ohne Parkplatzsuche
- bequem von Zuhause bestellen
- alle Teile geprüft mit Rückgaberecht

KEIN PROBLEM !

- täglich Versand per UPS -
- vor 11.00 Uhr bestellt morgen bei Euch -
- mit Rückgaberecht -

Unser Programm:

Gebrauchte und neuwertige Ersatzteile

von mehr als 2000 geschlachteten Japanern
von Bj. '75 bis '98

(Honda, Kawasaki, Yamaha, Suzuki)

und

Neuteile: Batterien, Kettensätze, Auspuffanlagen,
Bremsbeläge, Ölfilter und alles Erdenkliche mehr.

Hotline: 089 / 834 08 80 • Fax 089 / 820 32 11

Motorrad BEST

Alles auf einem Blick

Spielzeiten des heutigen Heimspieltages 13. März 1999

Samstag 13. März 1999

Zeit	Verein	Verein	Mannschaft
13:15	TSV Alling	SV Pullach	Männl.- D-Jgd
14:15	TSV Alling	TSV Wolfratshausen	Weibl. C-Jgd
15:30	TSV Alling	TuS Geretsried	Weibl. A-Jgd
17:00	TSV Alling	TSV Herrsching	Herren II
17:30	SV Pullach II	TSV Alling	Damen
19:30	SV Pullach II	TSV Alling	Herren I

Und so geht's weiter

Datum	Zeit	Verein	Verein	Mannschaft
20.03.99	14:15	TSV Schleißheim II	TSV Alling	Männl. B-Jgd
	15:15	SV Gaißach	TSV Alling	Weibl. A-Jgd
21.03.99	11:30	TSV Gauting	TSV Alling	Männl. D-Jgd
	13:00	HSG Würm/Mitte III	TSV Alling II	Herren II
	18:45	ESV Laim II	TSV Alling	Herren I
28.03.99	15:30	Eichenauer SV	TSV Alling	Damen
13.04.99	20:30	TSV Alling	TSV Gauting	Herren I
17.04.99	15:45	TV Bad Tölz	TSV Alling	Weibl. A-Jgd
24.04.99	15:15	TSV Peißenb.	TSV Alling	Weibl. C-Jgd
	17:30	TSV Oberammergau	TSV Alling	Damen
25.04.99	16:30	SC Bajuwaren	TSV Alling	Herren I
	18:00	TSV Wolfratsh.	TSV Alling II	Herren II